

# Punische Kriege

Timo I. Denk · Klasse 10a · Freitag, 21. Juni 2013 · Latein

Die Punischen Kriege waren drei militärische Konflikte der Antike zwischen dem Römischen Reich und Karthago im 3. und 2. Jahrhundert v. Chr. Rom ging aus allen drei Kriegen als Sieger hervor und zerstörte 146 v. Chr. die Stadt Karthago.

## Ausgangssituation

Römisches Reich	Karthago
Landmacht	Seemacht
jung und aufstrebend	alt
	Handelsmacht
kleines, eher strategisch unwichtiges Gebiet	großes, Handel begünstigendes Gebiet (s. Abb.1 rechts)



## Erster Punischer Krieg (264 bis 241 v. Chr.)

- große Seeschlachten
- anfangs mangelnde maritime Erfahrung auf römischer Seite
- Kämpfe um und auf Sizilien
- Karthago räumt Sizilien, lässt römische Gefangene frei, zahlt 3200 Talente über 10 Jahre

## Zweiter Punischer Krieg (218 bis 201 v. Chr.)

- Hannibals Alpenüberquerung mit 50.000 Fußsoldaten, 9.000 Reitern und 37 Elefanten
- Schlacht am Trasimenischen See (Frühjahr 217 v. Chr.)
- Schlacht von Cannae (2. August 216 v. Chr.)
- stabiles römisches Bündnissystem in Mittelitalien (Neapel, Nola, ...)
- Siege der Römer auf Sardinien, der iberischen Halbinsel und in der Schlacht von Zama (202 v. Chr.)

## Dritter Punischer Krieg (148 - 146 v. Chr.)

- Angriffe der Numiden (Roms Verbündete) gegen Karthago in Nordafrika
- Bruch des Friedensvertrages durch die Karthager und Kriegserklärung der Römer
- zwei erfolgreiche Kriegsjahre für die Karthager
- neuer römischer Kommandeur, Scipio (147 v. Chr.)
- Belagerung und Zerstörung Karthagos 146 v. Chr. (s. Abb. 2 rechts)



## Auswirkungen

- Mittelmeermacht Rom besitzt weit entfernte Provinz *Africa proconsularis* (neue Herausforderungen)
- viele Sklaven kommen von Karthago nach Rom
- römisches Bundesgenossensystem hat sich bewährt
- Neuaufbau Karthagos unter Kaiser Augustus

## Quellen über die Punischen Kriege

Titus Livius (römischer Geschichtsschreiber), Polybios (griechischer Geschichtsschreiber), Appian (griechisch-römischer Geschichtsschreiber), Cassius Dio (griechisch-römischer Geschichtsschreiber), Cornelius Nepos (römischer Biograph), Plutarch (griechischer Biograph)

## Quellenangaben

- Max Zlattner: Hannibals Geheimdienst im Zweiten Punischen Krieg. 2. Auflage 2000 UVK
- Klaus Zimmermann: Rom und Karthago. 2005 WBG
- R. M. Ogilvie, M. Crawford, C. Wells: Die Geschichte des Antiken Rom. 2006 ALBATROS
- Hermann Bengtson: Römische Geschichte - Republik und Kaiserzeit bis 284 n. Chr. 8. Auflage 2001 C H BECK
- Abb. 1: BishkekRocks ([commons.wikimedia.org/wiki/File:CarthageMapDe.png](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:CarthageMapDe.png))
- Abb. 2: Wolpertinger ([commons.wikimedia.org/wiki/File:Od\\_ruinen-von-karthago.jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Od_ruinen-von-karthago.jpg))